Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1 Das Pauschalierende Entgeltsystem in Psychiatrie und Psychosomatik (PEPP).....	11
1.1 Vom Fall zum Erlös	11
1.2 PEPP-Notation	17
1.3 Bedeutung von Kodierung und Dokumentation im neuen Entgeltsystem	20
1.4 Relevante Änderungen für 2023 im PEPP-System	22
2 Die Deutschen Kodierrichtlinien für die Psychiatrie/ Psychosomatik (DKR-Psych)	25
2.1 Bedeutung der Kodierrichtlinien bei der Abrechnung nach dem neuen Entgeltsystem	25
2.2 Einfluss der Kodierrichtlinien auf die Auswahl der Diagnosekodes.....	27
2.3 Die Kodierung der Hauptdiagnose nach den DKR-Psych.....	29
2.4 Die Kodierung von Nebendiagnosen nach den DKR-Psych.....	35
2.5 Fazit für die Anwendung der Deutschen Kodierrichtlinien im klinischen Alltag	40
3 Diagnosekodierung in Psychiatrie und Psychosomatik.....	41
3.1 Hauptdiagnosekodierung.....	41
3.2 Kodierung somatischer und psychischer Komorbiditäten	46
3.3 Pflegerelevante Nebendiagnosen	70
3.4 Fazit für die Kodierung von Diagnosen im klinischen Alltag.....	81
4 Prozedurenkodierung in Psychiatrie und Psychosomatik	83
4.1 Grundlagen der Prozedurenkodierung in Psychiatrie und Psychosomatik	83
4.2 Relevante OPS-Kodes zur Abbildung von Einzelleistungen in Psychiatrie und Psychosomatik.....	86

4.3	Dokumentation und Erfassung der Psych- Komplexkodes in Psychiatrie und Psychosomatik.....	94
4.3.1	Prüfschritte zur Einstufung der Behandlungsarten bei Erwachsenen	99
4.3.2	Prüfschritte zur weiteren Spezifizierung des Behandlungssettings in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik.	102
4.3.3	Prüfschritte im Zusammenhang mit der Dokumentation von Leistungen in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik.	106
4.3.4	Prüfschritte zur Einstufung der Behandlungsarten bei Kindern und Jugendlichen.....	114
4.3.5	Prüfschritte zur weiteren Spezifizierung des Behandlungssettings in der Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychosomatik.....	117
4.3.6	Prüfschritte im Zusammenhang mit der Dokumentation von Leistungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychosomatik	120
4.4	Ausgewählte sonstige Komplexkodes mit Relevanz in Psychiatrie und Psychosomatik.....	125
4.5	Relevanz der OPS-Kodierung im PEPP-System.....	129
4.6	Fazit für die Kodierung von Prozeduren im klinischen Alltag	130
5	Definition und Hinweise zu den Mindestmerkmalen der Intensivbehandlung.....	133
6	Auszug aus dem OPS-Katalog	141
7	Psych-PV, PPP-RL und ihre Relevanz für die Kodierung.....	219
7.1	Allgemeine Psychiatrie	225
7.2	Abhängigkeitskranke.....	233
7.3	Gerontopsychiatrie	239
7.4	Psychosomatik	245
7.5	Kinder- und Jugendpsychiatrie	249
8	Rechnungsprüfungen durch Kostenträger.....	259
8.1	Gesetzliche Grundlage für Rechnungsprüfungen.....	259

8.2	Entwicklung der Rechnungsprüfungen in Psychiatrie und Psychosomatik	261
8.3	Bedeutung von Rechnungsprüfungen in Psychiatrie und Psychosomatik	264
8.4	Wie kann den Herausforderungen durch Rechnungsprüfungen begegnet werden?.....	265
8.5	Fazit.....	267
9	Häufige Fragen in Zusammenhang mit der Kodierung und Abrechnung in Psychiatrie und Psychosomatik	269
9.1	Definitionen und Kennzahlen im PEPP-System	269
9.2	Fallzusammenfassungen im PEPP-System.....	271
9.3	Systematik des PEPP-Systems.....	273
9.4	Abbildung ausgewählter Leistungen im PEPP-System.....	275
9.5	Definition von Berufsgruppen nach Psych-Komplexcode	277
9.6	Zusammenhang zwischen den Behandlungsarten nach den Psych-Komplexcodes und den Einstufungen in die Behandlungsbereiche nach PPP-RL.....	280
9.7	Abbildung ausgewählter Diagnosen.....	283
9.8	Dokumentation von Therapieeinheiten.....	284
	Abkürzungsverzeichnis.....	287
	Literaturverzeichnis.....	291

Auf die für Psychiatrie und Psychosomatik relevanten Änderungen 2023 wird insbesondere auf folgenden Seiten eingegangen:

Änderungen im PEPP-System:	22
Änderungen der Kodierrichtlinien:	40, 108, 122
Änderungen in der ICD-10-GM:	45, 51
Änderungen der Relevanz von Diagnosen:	50, 76, 82
Änderungen im OPS:	111 124, 131